

**Niederschriftsauszug**  
aus der  
Sitzung der Gemeindevertretung Buchholz  
vom 13.11.2024

---

**Top 16.1 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 08 "Wochenendhausgebiet Buchholz" der Gemeinde Buchholz**  
geändert beschlossen

Herr Dr. Achim Ahrendt und Frau Carmen Zander sind aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**geänderter Beschluss**

- folgende Flurstücke sollen in den Aufstellungsbeschluss aufgenommen werden:
  - Flurstück 69/4 (teilweise)
  - Flurstück 80 (vollumfänglich)
- Herr Dr. Ahrendt bietet einen Landtausch seiner Grundstücke im Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses mit der Gemeinde Buchholz an

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Buchholz beschließt:

1. die Aufstellung der Satzung über den Bebauungsplans Nr. 08 „Wochenendhausgebiet Buchholz“ der Gemeinde Buchholz.  
Der Bereich, für den die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 08 „Wochenendhaus-gebiet Buchholz“ der Gemeinde Buchholz gelten soll, umfasst teilweise die Flurstücke 49, 50/17, 70/8, 70/9, 71/1, 72/4, 73/1, 74/1, 75/3, 79/5, 81/2, 82/15, 83/15, 84/15, 85, 95/4, 96/4 sowie vollumfänglich die Flurstücke 59/4, 76/1, 77/5, 78/2, 80, 97 der Flur 5, Gemarkung Buchholz und ist in der beiliegenden Übersichtskarte durch eine gestrichelte Linie umgrenzt.  
  
Ziel und Zweck der Planung ist:
  - die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung durch Festsetzung des Plangebietes als Sondergebiet, das der Erholung dient, mit der Zweckbestimmung Wochenendhäuser gem. §10 BauNVO
  - die Ordnung der verkehrlichen Erschließung sowie der Erschließung mit Medien der Ver- und Entsorgung
  - die Berücksichtigung umweltschützender Belange durch die Ausweisung von Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft.
2. der Aufstellungsbeschluss zur Satzung über den Bebauungsplan ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen
3. die Verwaltung wird beauftragt, eine landesplanerische Stellungnahme gemäß § 17 Landesplanungsgesetz bei der zuständigen Raumordnungsbehörde einzuholen
4. die Verwaltung wird beauftragt, die Planungskosten zu ermitteln und in den Haushalt 2025/26 einzustellen sowie die Planungsleistungen für die Aufstellung des Bebauungsplanes auszuschreiben

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmberechtigte Mitglieder	Davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Geändert beschlossen
5	5	5	0	0	<b>ja</b>

**Herr Dr. Achim Ahrendt und Frau Carmen Zander** sind aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Schriftführung:  
Tino Franke